

Medienmitteilung**Oerlikon Balzers liefert 100ste INNOVA-Anlage aus
Wachstumsschub durch technisch führendes Allround-Talent**

Balzers, Liechtenstein, 30. September 2014 – Vor acht Jahren am Markt eingeführt, hat sich die INNOVA-Beschichtungsanlage von Oerlikon Balzers als Verkaufsschlager entpuppt. Dieser Tage wurde die 100ste INNOVA-Anlage ausgeliefert. „Mit der INNOVA ist uns ein Durchbruch in der Maschinenteknologie hinsichtlich der Flexibilität in den Anwendungen und der hohen Zuverlässigkeit gelungen“, sagt Helmut Rudigier, Leiter Forschung und Entwicklung bei Oerlikon Balzers. Die Beschichtungsanlage INNOVA war und ist ein wichtiger Erfolgsfaktor für das Wachstum von Oerlikon Balzers.

Eigentlich bietet Oerlikon Balzers Services an: Kunden bringen Bohrer, Fräser, Formwerkzeuge, Auto-, Flugzeug- und Kompressoren-Bauteile, chirurgische Instrumente und vieles mehr in eines der 94 weltweiten Beschichtungszentren. Dort trägt Oerlikon Balzers hauchdünne Schichten aus Nitriden, Oxiden und verschiedenen Kohlenstoffmodifikationen gegen Verschleiss und Reibung auf. Über 90 Prozent des Umsatzes stammen aus diesem Servicegeschäft – Tendenz weiter wachsend.

Dieser Service ist nur mit effizienten und verlässlichen Anlagen möglich – und hier ist Oerlikon Balzers vor acht Jahren mit der INNOVA eine kluge Weiterentwicklung gelungen. Da die Anlagen Investitionen in Millionenhöhe bedingen, müssen sie möglichst vielfältig einsetzbar sein. „Die Anforderungen unserer Kunden sind je nach Bauteil oder Werkzeug sehr verschieden, und dementsprechend müssen die Schichten auf die jeweilige Anwendung optimiert werden“, sagt Rudigier. Zudem müssen die Anlagen äusserst zuverlässig sein und den Service in der notwendigen Qualität wirtschaftlich erfüllen können. Bei einer hohen Verfügbarkeit lassen sich im Produktionsbetriebe über 15 verschiedene Materialsysteme auf Werkzeuge, Komponenten und Bauteile aus unterschiedlichsten Grundmaterialien auftragen.

Die INNOVA ist seit ihrem Ursprungsdesign kontinuierlich weiterentwickelt worden, um die technische Entwicklung voranzutreiben und Kundenwünschen zuvorzukommen. So hat Oerlikon Balzers 2006 das patentierte P3e-Beschichtungsverfahren entwickelt, das es erlaubt, Aluminiumoxidschichten in einer speziellen Struktur (Korundstruktur) bei relativ niedrigen Temperaturen herzustellen – was zahlreiche Anwendungsvorteile bietet und bis dahin technisch nicht möglich war. Auch die neueste Generation der Funkenverdampfungsquelle ist auf der INNOVA verfügbar – ein weiteres Beispiel für die Ausbaufähigkeit der INNOVA.

Kein Wunder, dass die INNOVA aufgrund ihrer Qualitäten nicht nur in die eigenen weltweiten Beschichtungszentren geliefert wurde. Eine grosse Anzahl der 100 ausgelieferten Anlagen ging an bedeutende Werkzeughersteller – „eine schöne Bekräftigung der Tatsache, dass Balzers die Massstäbe in der Spitzentechnologie setzt“, so Rudigier. „Und ein guter Anlass, um mit dem ganzen Entwicklungsteam zu feiern!“

Für weitere Fragen kontaktieren Sie bitte:

Alessandra Doëll
Head of Communications Oerlikon Balzers
T +423 388 7500
F +423 388 5419
alessandra.doell@oerlikon.com

Oerlikon Balzers Coating AG
Iramali 18
LI-9496 Balzers
Liechtenstein

Telefon: +423 388 7500
Fax: +423 388 5419
www.oerlikon.com/balzers

Über Oerlikon Balzers

Oerlikon Balzers ist ein weltweit führender Anbieter von Beschichtungen, die die Leistungsfähigkeit und Lebensdauer von Präzisionsbauteilen sowie von Werkzeugen für die Metall- und Kunststoffverarbeitung wesentlich verbessern. Diese unter den Markennamen BALINIT und BALIQ entwickelten Beschichtungen sind extrem dünn, zeichnen sich durch hohe Härte aus und reduzieren Reibung und Verschleiss entscheidend. Unter der Technologie-Marke ePD entwickelt das Unternehmen integrierte Dienstleistungen und Lösungen für die Metallisierung von Kunststoffteilen im Chromlook. Oerlikon Balzers verfügt über ein dynamisch wachsendes Netz von derzeit 94 Beschichtungszentren in 34 Ländern Europas, Nord- und Südamerikas und Asiens. Zusammen mit Oerlikon Metco ist Oerlikon Balzers Teil des Surface Solutions Segmentes des Schweizer Oerlikon-Konzerns (SIX: OERL).

Über Oerlikon

Oerlikon (SIX: OERL) zählt weltweit zu den führenden Hightech-Industriekonzernen mit einem Fokus auf Maschinen- und Anlagenbau. Das Unternehmen steht für INNOVative Industrielösungen und Spitzentechnologien für Chemiefasermaschinen, Antriebe, Vakuumsysteme, Oberflächenlösungen sowie Advanced Nanotechnology. Als Unternehmen mit schweizerischem Ursprung und einer über 100-jährigen Tradition ist Oerlikon mit rund 15 500 Mitarbeitenden an über 170 Standorten in 35 Ländern und einem pro forma Umsatz von CHF 3,6 Mrd. im Jahr 2013 ein Global Player. Das Unternehmen investierte 2013 (pro forma) CHF 146 Mio. in Forschung und Entwicklung. Mehr als 1.200 Spezialisten erschaffen Produkte und Services von morgen. In den meisten Bereichen ist das Unternehmen in den jeweiligen globalen Märkten an erster oder zweiter Position.



Entwicklungsteam INNOVA-Beschichtungsanlage

Dropbox-Link für Download:

https://www.dropbox.com/s/j3ns298djnup1oj/INNOVA_Entwicklungsteam.jpg?dl=0



INNOVA Beschichtungsanlage

Dropbox-Link für Download

<https://www.dropbox.com/s/r24qxapvvva4ypx/INNOVA%20Beschichtungsanlage.tif?dl=0>